



Jahresbericht 2010 des Präsidenten

In meinem Jahresbericht möchte ich Ihnen das letzte Vereinsjahr nochmals in chronologischer Reihenfolge, Revue passieren lassen:

Anfang März musste unser Keller im Clubhaus neu unterspriesst werden. Kurt Zimmermann und Bruno Joss halfen mir, die neuen Spriesse einzubetonieren, damit der Keller wieder als Lagerraum genutzt werden kann.

Am Frühjahrsarbeitstag vom 1. Mai unterstützten uns unsere treuen Helferinnen und Helfer. Ich bedanke mich für ihre Unterstützung im Namen des Hundesport Allschwil.

Der Biathlon 2010, welcher bei schönstem Wetter durchgeführt werden konnte, war ein toller Erfolg. Die vielen positiven Feedbacks, welche auf unserer Homepage eingegangen sind, lassen auf einen guten und anspruchsvollen Anlass schliessen. Dem OK mit all seinen vielen Helfern danke ich für die gute Arbeit.

Das Agility-Meeting 2010 fand, wie in den Vorjahren, grossen Anklang bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Der grosse Organisationsaufwand für die beiden Tage hat sich gelohnt und es gebührt dem OK und all seinen Helfern ein herzlicher Dank. Allen teilnehmenden Mitgliedern gratuliere ich zu ihren Erfolgen.

Der Vorstand beschloss, zu unserem Internen Wettkampf unsere Ehren- und Veteranenmitglieder einzuladen. Praktisch alle Eingeladenen nahmen die Einladung gerne an, ausser diejenigen, welche aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr teilnehmen konnten. Wir benutzten die Gelegenheit, unseren Ehren- und Veteranenmitgliedern die Entwicklung des Hundesportes in den letzten Jahren vorzustellen, welche geprägt ist von politischen und gesetzgeberischen Entscheidungen. Die angeregten Diskussionen zeigten uns, dass ein reges Interesse für den heutigen Trend und an den Veränderungen für unser gemeinsames Hobby besteht. Das Feedback von unseren Gästen war entsprechend positiv. Bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sowie allen Helfern, bedanke ich mich nochmals für ihre Teilnahme und ihr Engagement.

Unser Clubwirt, Mario Bernasconi, teilte dem Vorstand im Juni mit, dass er aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen möchte. Er sagte uns seine Unterstützung zu, bis wir eine geeignete Nachfolge gefunden hätten. Leider wurde Mario dann im August durch einen Sturz mit doppeltem Oberarmbruch gebremst. Seinen Ausfall konnten wir, dank dem spontanen Einsatz von Fredi Müller und seinen Helferinnen kompensieren. Ich möchte mich bei ihnen allen, nochmals recht herzlich bedanken. Leider bekamen wir von Mario, nach seiner Operation, die Nachricht, dass es ihm nicht mehr möglich ist, als Wirt ins Clubhaus zurückzukehren. Nach den beiden Events, Helferessen und Countryabend, beschloss der Vorstand, ein Inventar zu erstellen um Mario die Möglichkeit der Ablösung zu geben. Leider zeigte sich Mario dann von einer nicht sehr kooperativen Seite, sodass zum Schluss die ganze Angelegenheit über den Rechtsweg geregelt werden muss. Mario hat uns mittels eingeschriebenem Brief mitgeteilt, dass sich sein Rechtsschutz bei uns melden würde und gleichzeitig seinen Austritt aus dem Verein gegeben.

Bei dieser Inventaraufnahme stellten wir fest, dass unsere Clubhausküche instand gestellt und einige Geräte sowie diverses Küchenmobiliar ersetzt werden muss. Zwischenzeitlich konnte in Frau Antoinette Amweg eine Interessentin für die Übernahme unseres Clubhauses gefunden werden. Frau Amweg zeigte sich, in dieser äusserst knapp bemessenen Zeit sehr flexibel, so dass wir mit ihr eine provisorische Übernahme bis Ende September vereinbaren konnten.

Am Freitag, den 13. August fand unser traditionelles Helferessen statt, welches wir dieses Jahr im Hundesport durchführten. Das reichhaltige Catering der Metzgerei Birbaum und die musikalische Unterhaltung von Walter Röthlisberger, liessen diesen Abend zu einem vollen Erfolg werden. Die Organisation dieses Anlasses lag in den Händen von Pascal Egli und Renate Hofmann. Sie wurden unterstützt von Fredi Müller und seinen Helferinnen. Ihnen allen gebührt ein grosses Dankeschön.

Der diesjährige Countryabend, welcher wiederum von Andi Widmer organisiert wurde, fand bei widerlichen äusseren Bedingungen statt. Dafür war die musikalische Darbietung einmal mehr Spitze. Wer gerne Countrymusik hört, dem kann ich diesen Anlass nur empfehlen. Ich danke allen, die dazu beigetragen haben, dass dieser Abend durchgeführt werden konnte.

Hinter dem Clubhaus mussten wir unser Holz und die Küchengeräte vor Diebstahl und Vandalenschäden schützen. Die neue Einzäunung, welche durch unseren Clubhausverwalter, Peter Probst, erstellt wurde, konnte am Arbeitstag, bei misslichem Wetter im August, dank der Mithilfe von Andi Schenker und Bruno Joss montiert werden. Gleichzeitig wurden an diesem Arbeitstag unsere Holztischgarnituren überholt und instand gestellt. Bei den Vorbereitungsarbeiten für die Renovation der unteren Boxen, stellten wir fest, dass sich eine Sanierung nicht mehr lohnt und sie entsorgt werden müssen. Aus diesem Grund entschlossen wir uns, die oberen 20 Boxen instand zu stellen und beim unteren Platz neu zu montieren. Das Gerüst der Gartenwirtschaft weist zum Teil erhebliche Korrosionsschäden auf und muss dringend saniert werden. Diese Arbeiten werden wir im Frühjahr 2011 in Angriff nehmen. Ich bitte Euch heute schon, um Eure tatkräftige Unterstützung und Mithilfe.

An einem schönen, aber kalten Herbstabend fand unser Agilitynachtmeeting statt. Eine gut organisierte Veranstaltung, welche sich einer stattlichen Anzahl Teilnehmer/innen erfreute (Tendenz steigend), fand einen guten Anklang. Bezüglich des Caterings, werden wir die Organisation für nächstes Jahr nochmals überdenken.

Auf den 1. Oktober konnten wir mit Frau Antoinette Amweg den Pachtvertrag für unser Clubhaus abschliessen. Frau Amweg hat uns während ihrer 6-wöchigen Probezeit mit ihren Kochkünsten verwöhnt und überzeugt. Ihr freundlicher Umgang mit den Gästen und ihre Anpassungsfähigkeit an die unterschiedlichen Charaktere, zeugen von ihrer Professionalität und Kompetenz im Gastgewerbe.

Die Nachtübung war ein voller Erfolg. Bei besten äusseren Bedingungen und einem tollen Parcours, mit vielen lustigen und anforderungsreichen Posten, fand die durch Pascal Egli, Daniela Hauenstein und Renate Hofmann organisierte Nachtübung statt. Frau Amweg verwöhnte die Helfer, Teilnehmer und Gäste vor dem Start mit einem durch sie gesponserten Glühwein. Nach getaner Arbeit durften sich dann alle mit einer guten Speise verpflegen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die entweder als Helfer, Teilnehmer oder Gast dabei waren.

Die dringend notwendige Sanierung unserer Clubhausküche stellte eine nicht budgetierte, hohe finanzielle Belastung dar. Der Vorstand hat nach der Einholung div. Offerten entschieden, dass sich der Ersatz in Form einer Gastroküche als geeignet und nachhaltig erweist. Durch die Beziehungen von Renate Hofmann konnten wir eine Occasion-Gastroküche zu einem sehr guten Preis erwerben und mit den notwendigen Handwerkern entgegenkommende Offerten aushandeln. Dadurch wurde unsere Jahresrechnung nicht allzu sehr strapaziert. Der damit verbundene Umbau: neue Wandplatten, Unter- und Oberbau der Kücheneinrichtung, Anpassung der elektrischen Installationen sowie die Sanierung der Mauer hinter den Geräten und den Einbauschränken erforderte viel Aufwand. Ich bedanke mich bei allen, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen beigetragen haben.

Unseren beiden SKN Instruktorinnen, Monika Burla und Margot Brüderlin, möchte ich meinen Dank für ihr grosses Engagement aussprechen. Sie Beide vertraten den Hundesport Allschwil sowohl gegenüber dem Gesetzgeber, wie auch allen Hundehaltern, die bei ihnen die SKN Kurse absolvierten.

Bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen möchte ich mich für die tolle Zusammenarbeit und die gute Stimmung übers ganze Jahr herzlich bedanken. Es macht Spass, einen solches Team zu begleiten und die vielfältigen und reichlichen Arbeiten gemeinsam, im Sinne des Vereins zu erledigen. Jeder Einzelne macht einen super Job in seinem Ressort und die bereichsübergreifenden Geschäfte werden im Plenum besprochen und dann zur Ausführung gebracht. Ich würde mich auf ein weiteres Jahr der Zusammenarbeit sehr freuen.

Für das kommende Vereinsjahr wünsche ich Ihnen allen viel Freude und Erfolg mit Ihrem vierbeinigen Freund bei der Ausübung ihrer Freizeitaktivität.

Der Präsident

Kurt Joss

Allschwil, im Dezember 2010